



Foto: www.zeltschule.org

Vortrag – »Zeltschule e.V.«

17. September 2021 | 19.30 Uhr
Posthotel Johannesburg | Eintritt frei | Spenden erbeten

»Zeltschule e.V.« baut Schulen in Flüchtlingscamps im Libanon und in Syrien, wo hunderttausende syrischer Flüchtlingskinder am Existenzminimum in provisorischen Zeltstädten, ohne Zugang zu Bildung leben. Zeltschule e.V. unterstützt die Kinder und ihre Familien, um gemeinsam eine sichere und selbstbestimmte Perspektive für ihre Zukunft zu schaffen.

Die Bildung und Befähigung der Kinder, aber auch die ihrer Eltern schafft Perspektiven und ist aktive Friedensarbeit und Terrorismus-Prävention in einem. Darüber hinaus bietet Zeltschule e.V. Alphabetisierungskurse für Frauen, die in ihrer Heimat bisher keine Schulen besucht haben und so überhaupt erst einen Zugang zu schriftlicher Information und einer aktiven Teilnahme an der Gesellschaft erhalten.

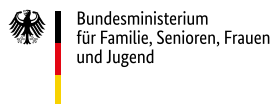


Soroptimist International – eine **weltweite Stimme** für Frauen
SI LAUTERBACH-VOGELSBERG



Projekt – Förderer

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



designbüro

Lauterbach
Die Kreisstadt

Bitte beachten Sie die jeweils aktuell geltenden
Pandemie-Auflagen!

Kontakt

kirst@designbuero.info | Telefon 06641 919126
www.niewiederkrieg.net

Text: Annette Deibel | Grafikdesign: Ute Kirst

Soroptimist International – eine **weltweite Stimme** für Frauen
SI LAUTERBACH-VOGELSBERG lädt ein:



Verhüllung – **»Der Löwe ist bunt«**
1. September - 30. September 2021

Vortrag – **»Zeltschule e.V.«**
17. September 2021 · 19.30 Uhr
Posthotel Johannesburg, Lauterbach

Musik – **Miriam Hanika**
25. September 2021 · 19.30 Uhr
Stadtkirche Lauterbach



www.niewiederkrieg.net



Verhüllung eines Kriegsdenkmals – **»Nie wieder Krieg!« – Das SI-Mitmach-Projekt zur Friedens-Bildung**

1. - 30. September 2021

Berliner Platz | Löwendenkmal | Lauterbach | Eintritt frei

Die Arbeit für Frieden kann und darf nicht aufhören, da Krieg für Millionen von Menschen auch heute ein grausamer Alltag ist, insbesondere Frauen und Mädchen sind Opfer kriegerischer Auseinandersetzungen.

Das Löwendenkmal im Stadtkern von Lauterbach, errichtet in 1907, erinnert an die Siege des Krieges von 1870/71. Auch nach zwei grausamen Weltkriegen und angesichts täglicher Meldungen über kriegerische Konflikte auf der ganzen Welt ist seine wie aus der Zeit gefallene Botschaft noch täglich nachzulesen.

Aber Krieg bringt nur scheinbar Sieger und Verlierer hervor – real schafft er Verlust, Verderben und lebenslanges Trauma – sogar über Generationen hinweg – auf allen Seiten. Daher möchte Soroptimist International (SI) Lauterbach-Vogelsberg mit einem verhüllten Denkmal eine andere, zeitgemäße Botschaft aus der Mitte Lauterbachs entsenden: Nur Frieden, Freiheit, Mitmenschlichkeit, Toleranz, Demokratie und Gleichberechtigung sichern eine Zukunft für alle.

Diese Botschaft wird auf gespendeten und bemalten Krawatten entstehen, die den Löwen einhüllen werden. Mitmach-Künstler*innen in Kitas, Schulen, Seniorenheimen und Kirchengemeinden verleihen durch eine friedvoll-bunte Umgestaltung nicht nur den Krawatten, sondern auch dem Löwen eine neue Botschaft: Aus dem Siegesdenkmal wird ein Friedenssymbol.

»Nie wieder Krieg!«



Warum Krawatten?

Die Krawatte ist soldatischen Ursprungs. Kroatische Söldner in der Armee Frankreichs nutzten im 17. Jahrhundert eine Halsbinde, um ihre Hemden am Hals zu verschließen. Der König übernahm dies für seine Garderobe und der Zündfunke einer neuen Mode war gesetzt. »Croate« (Kroate) als ursprüngliche Bezeichnung für diese Halsbinde wurde allgemeinsprachlich zu »Cravate«.

Von Beginn an war die Krawatte, durch alle modischen Ausformungen hindurch, auch eine Art »Kommunikations-Medium« – selbst das Nicht-Tragen war schon früh ein Statement. Daher ist sie für eine neue, friedvolle Einkleidung des Löwen gut geeignet. (Weitere Infos zur Geschichte der Krawatte unter www.niewiederkrieg.net/Geschichte).

Die Verhüllung erfolgt rechtzeitig zum internationalen Antikriegstag. Der Friedenslöwe wird 4 Wochen lang zu sehen sein.

Alle Erlöse von »Nie wieder Krieg!« gehen in diesem Jahr an den Verein Zeltschule e.V. Spenden sind jederzeit willkommen!

Soroptimist Verein Lauterbach-Vogelsberg e.V.
IBAN DE 47 518 500 79 0027161456
Sparkasse Oberhessen

Musik – **Friedenskonzert mit Miriam Hanika**

25. September 2021 | 19.30 Uhr

Stadtkirche Lauterbach | Eintritt frei | Spenden erbeten

Miriam Hanika ist in Lauterbach geboren und aufgewachsen. Ihre Musik wird auf dem Label von Konstantin Wecker veröffentlicht und sie engagiert sich mit ihrer Kunst aktiv für den Frieden. Ende 2020 wechselte sie ihren Künstlerinnen-Namen von Miriam Green zu Miriam Hanika, um die Namen ihrer Vorfahrinnen vor dem Verschwinden zu bewahren. Außerdem veröffentlichte sie Anfang 2021 ihr neues Album »Louise« nach dem Namen ihrer Urgroßtante, die für sie ein Vorbild ist. Miriam Hanika unterstreicht auf musikalische Weise die Ziele des SI-Projektes, und dies sogar ganz konkret: Für »Nie wieder Krieg!« komponierte sie eigens einen Song, der an diesem Abend seine Uraufführung haben wird.

Rahmenaktionen

- **Stadtbücherei Lauterbach Bücherturm**
- **Mahnblumen**
- **Hohhaus-Museum Banner**
- **Theater für Schulen »Das entwaffnende Pferd«**

Alle Hintergrund-Informationen, Termine und Videos zum Projekt »Nie wieder Krieg!« unter www.niewiederkrieg.net